

Hitze in Alabama: AKW abgeschaltet

Nashville. Die extreme Hitze im Süden der USA hat zur Abschaltung eines Atomreaktors geführt. Einer von drei Reaktorblöcken des Atomkraftwerks Browns Ferry in Alabama wurde am Donnerstag vom Netz genommen, weil das aus dem Fluß Tennessee entnommene Kühlwasser zu warm geworden war. Die Wassertemperatur habe im Durchschnitt 32,2 Grad erreicht, teilte die Betreibergesellschaft mit. Dies sei das erste Mal, daß der Betrieb aus diesem Grund beeinträchtigt werde.

Durch die anhaltende Hitzewelle sind nach Angaben der Behörden mindestens 37 Menschen ums Leben gekommen.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/91190.hitze-in-alabama-akw-abgeschaltet.html>